

Niederschrift
über die Sitzung der Stadtvertretung Tönning
vom 19. Dezember 2022, Nr. 7/2022

Beginn: 19.32 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Die Mitglieder der Stadtvertretung sind mit schriftlicher Einladung vom 01.12.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung zur heutigen öffentlichen Sitzung in die Mensa der Eider-Treene-Schule Tönning eingeladen worden.

Ort, Tag und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind bekannt gemacht worden.

Teilnehmer:

1. Herr Jan Diekmann
2. Herr Andreas Gülck,
3. Herr Sascha Halupka,
4. Herr Martin Hansen,
5. Herr Helge Harder,
6. Frau Elisabeth Hinrichs,
7. Herr Rickmer Jensen,
8. Herr Jacob Peters,
9. Herr Maik Peters,
10. Herr Sascha Peters,
11. Herr Helge Prielipp,
12. Herr Jörg Rombach-Domeyer,
13. Herr Peter Tetzlaff

Entschuldigt fehlen:

Frau Mery Ebsen, Herr Friedrich Busch, Herr Hans-Joachim Teegen sowie Herr Uwe Wrigge.

Von der Verwaltung nehmen an der Sitzung teil:

Frau Bürgermeisterin Klömmmer, sowie Frau Heine als Protokollführerin.

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 19.32 Uhr eröffnet Herr Bürgervorsteher Diekmann die heutige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, besonders die zahlreich erschienenen Gäste. Gegen eine Tonbandaufnahme der heutigen Sitzung werden Seitens der Anwesenden keine Einwände erhoben.

Herr Diekmann stellt fest, dass die Einladung fristgerecht zugegangen und die Stadtvertretung beschlussfähig ist.

Frau Schmidt, als Gast anwesend, überreicht Herrn Diekmann eine Unterschriftenliste gegen die derzeit installierte Verkehrsberuhigung in Form von Schwellen und Findlingen am unteren Badestrand, wodurch es Rollstuhlfahrern und Eltern mit Kinderwagen teilweise schwerfällt, diesen Weg zu passieren. Ihrer Liste sind Lösungsvorschläge beigefügt. Herr Diekmann dankt Frau Schmidt und verweist auf Top. 26.1 der heutigen Sitzung, unter dem noch beraten werden wird.

2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen

Auf Vorschlag der Verwaltung sollten die Tagesordnungspunkte 27. - 30. in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden. Es werden keine Einwendungen erhoben.

Tagesordnung:

öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen
3. Bekanntgabe der Beschlüsse, die in den Sitzungen der Stadtvertretung am 06.10.2022 und 25.10.2022 in nichtöffentlicher Sitzung beraten wurden
4. Einwendungen zu den Niederschriften über die Sitzungen der Stadtvertretung am 06.10.2022 und am 25.10.2022
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Verwaltung
7. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Tourist- und Freizeitbetriebe der Stadt Tönning
8. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Tönning
9. Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung der Finanzbuchhaltung gemäß § 3 Abs. 3 i.V.m. § 5 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) bei den Eigenbetrieben der Stadt Tönning
10. Nachbesetzung städtischer Gremien
11. Beratung und Beschlussfassung zur Löschwasserversorgung Tönning und Eiderstedt
12. Beratung und Beschlussfassung zum Regionalbudget der AktivRegion Südliches Nordfriesland 2023 ff.
13. Beratung und Beschlussfassung zur Betreuung des Regionalbudgets für 2023 ff.
14. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021
15. Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2021
16. Beratung und Beschlussfassung zur Entwicklung von Spiel- und Bolzplätzen im Bereich der Stadt Tönning
17. Bebauungsplan Nr. 39 der Stadt Tönning „Katinger Landstraße“ für das Gebiet südlich der Katinger Landstraße, westlich des Nydamweges und der Wikingerstraße, nördlich der Lehnsman-Siercks-Straße und der Rathmann-Tetens-Straße sowie östlich des Störtebekerweges, umfassend die Flurstücke 322 und 323 der Flur 5 in der Gemarkung Tönning;
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
18. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung eines kommunalen Wärme- und Kälteplanes nach dem Energiewende- und Klimaschutzgesetz (EWKG) für die Stadt Tönning
19. Beratung und Beschlussfassung zum Durchführungsvertrag gemäß § 12 Absatz 1 Baugesetzbuch zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 37 „Ferienhaussiedlung Kating“ der Stadt Tönning
20. 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Tönning für das Gebiet im Ortsteil Kating nördlich der Straße „Am Deich“ bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Bebauung „Dorfstraße“ Hausnummern 13 und 15;
 - a) Aufhebung des Abwägungsbeschlusses sowie des abschließenden Beschlusses vom 06.10.2022
 - b) Abwägungsbeschluss und abschließender Beschluss

21. B-Plan Nr. 37 „Ferienhaussiedlung Kating“ der Stadt Tönning für das Gebiet im Ortsteil Kating nördlich der Straße „Am Deich“ bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Bebauung „Dorfstraße“ Hausnummern 13 und 15 nach § 10 BauGB;
Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss
22. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 „Erweiterung Gewerbegebiet West“;
Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss
23. Beratung und Beschlussfassung zur Städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Innenstadt“;
Maßnahmenplan 2023 mit Erläuterungen
24. Anregungen und Beschwerden
25. aktuelle Fragestunde
26. Anträge und Eingaben
 - 26.1 Antrag der AWT-Fraktion: Schwellen und Findlinge am Badestrand
 - 26.2 Antrag der AWT-Fraktion: Ortsbeirat Olversum
 - 26.3 Antrag der AWT-Fraktion: Mängelmelder auf der Homepage der Stadt Tönning

nichtöffentlicher Teil:

27. Rechts- und Vertragsangelegenheiten
28. Grundstücksangelegenheiten
 - 28.1 Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung von Bauvorhaben im Bereich des B-Plans Nr. 33 „ehemaliges Krankenhausgelände“
 - 28.2 Beratung und Beschlussfassung zum Erwerb von Flächen für den Bau einer Kreisverkehrsanlage in der Gardinger Chaussee und für gewerbliche Zwecke
 - 28.3 Beratung und Beschlussfassung zur städtebaulichen Entwicklung Olversum
 - 28.4 Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts der Stadt Tönning
29. Stundung, Niederschlagung und Erlass
30. Verschiedenes

3. Bekanntgabe der Beschlüsse, die in der letzten Sitzung der Stadtvertretung im nichtöffentlichen Sitzung gefasst wurden

In der Stadtvertreterversammlung am 25.10.2022 wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst.

4. Einwendungen zu den Niederschriften über die Sitzungen der Stadtvertretung vom 06.10.2022 und 25.10.2022

Gegen die Niederschrift vom 06.10.2022 ergeben sich keine Einwendungen.

Da die Niederschrift vom 25.10.2022 den Mitgliedern der Stadtvertretung bislang noch nicht zugestellt wurde, kann sie nicht genehmigt werden.

5. Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Gäste ergeben sich keine Wortmeldungen.

6. Bericht der Bürgermeisterin / der Verwaltung

Frau Klömmer teilt mit, dass Herr Kuhn, der Leiter der Volkshochschule Tönning, dabei ist, den Vorstand der VHS neu aufzustellen sowie eine neue Satzung zu erarbeiten, die in eine Mitgliederversammlung beschlossen werden sollen. Anschließend wird das Vereinsregister neu aufgestellt werden. Es soll eine Zusammenführung mit den Volkshochschulen Garding und St. Peter-Ording erfolgen.

7. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Tourist- und Freizeitbetriebe der Stadt Tönning

Der Wirtschaftsplan des Tourist- und Freizeitbetriebes für das Haushaltsjahr 2023 wurde im Finanzausschuss beraten, der die Annahme des Entwurfes empfiehlt. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt dem Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Tourist- und Freizeit der Stadt Tönning zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	2

8. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Tönning

Der Wirtschaftsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes für das Haushaltsjahr 2023 wurde im Finanzausschuss beraten, der die Annahme des Entwurfes empfiehlt. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt dem Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Tönning zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

9. Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung der Finanzbuchhaltung gemäß § 3 Abs. 3 i. V. m. § 5 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) bei den Eigenbetrieben der Stadt Tönning

Am 02. und 03.08.2022 erfolgte eine unvermutete Kassenprüfung bei den Eigenbetrieben der Stadt Tönning. Zu dem Prüfungsbericht der Kommunalaufsicht hat die Stadt Tönning eine Stellungnahme abzugeben; es wird auf die Beschlussvorlage verwiesen. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht über die unvermutete Prüfung der Finanzbuchhaltung bei den kommunalen Eigenbetrieben der Stadt Tönning vom 22.09.2022 zur Kenntnis und beschließt die zum Originalprotokoll genommene Stellungnahme zu diesem Prüfbericht.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

10. Nachbesetzung städtischer Gremien

Das bürgerliche Ausschussmitglied im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss Cilly Basylicz hat ihr Mandat am 05.09.2022 abgelegt. Seitens der SSW-Fraktion wird Stadtvertreter Sascha Peters als neues Mitglied in dem Ausschuss vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt Herr Stadtvertreter Sascha Peters als Mitglied in den Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss der Stadt Tönning.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

11. Beratung und Beschlussfassung zur Löschwasserversorgung Tönning und Eiderstedt

Für die Sicherstellung einer Löschwasserversorgung auf Eiderstedt ist es angedacht, waserführende Löschfahrzeuge zusammen mit mehreren Gemeinden auf Eiderstedt anzuschaffen und entsprechende Fahrzeugstellplätzen zu bauen. Hierzu haben sich die Wehren mehrfach zusammengesetzt und passende Lösungsvarianten erarbeitet.

Der Hauptausschuss hat über diese Thematik beraten und einen Empfehlungsbeschluss gefasst. Es wird auf die Vorlage verwiesen.

Beschluss:

Die Stadt Tönning spricht sich weiterhin für ein gemeinsames Konzept der Stadt Tönning mit den Gemeinden Welt, Vollerwiek, Grothusenkoog, Westerhever, Osterhever, Poppenbüll, Tetenbüll, Katharinenheerd und Kirchspiel Garding, sowie der Stadt Garding zur Gewährleistung der Löschwasserversorgung gemäß § 2 Brandschutzgesetz SH aus, welches auf dem Einsatz von zwei Wassertankfahrzeugen mit Standorten in Kating und Tetenbüll basiert. Die Stadt Tönning wird im Rahmen dessen im geplanten Feuerwehrgerätehaus in Kating unter Kostenbeteiligung der Gemeinde Kotzenbüll einen Stellplatz für ein entsprechendes Wassertankfahrzeug vorsehen und in die Planung und Finanzierung mit aufnehmen. Weiterhin beauftragt die Stadtvertretung die Verwaltung auf der Grundlage der hierfür im Haushalt 2022 bereitstehenden Mittel mit der Beschaffung eines Wassertankfahrzeuges.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

12. Beratung und Beschlussfassung zum Regionalbudget der AktivRegion Südliches Nordfriesland 2023 ff.

Die LAG AktivRegion Südliches Nordfriesland e.V. hat das Regionalbudget für die Jahre 2023 - 2027 beantragt. Der Anteil der Stadt Tönning wird nach Einwohnerschlüssel 1.600 Euro betragen. Der Hauptausschuss hat hier eine Finanzierungszusage empfohlen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Ko-Finanzierung des Regionalbudgets für die Jahre 2023 - 2027 zu.

Der Finanzierungsanteil der Stadt Tönning beträgt entsprechend des Bevölkerungsschlüssels von 8 % 1.600,00 Euro jährlich und wird erstmalig im Haushalt 2023 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

13. Beratung und Beschlussfassung zur Betreuung des Regionalbudgets für 2023 ff.

Für die Betreuung des Förderprogrammes „Regionalbudget“ liegt der AktivRegion ein Dienstleistungsangebot vor, deren Finanzierung auf die teilnehmenden Verwaltungen umgelegt wird. Auch hier wird der Bevölkerungsschlüsse zugrunde gelegt. Der Hauptausschuss hat hierüber beraten.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Ko-Finanzierung der Erweiterung des Dienstleistungsvertrages mit der Eider-Treene-Sorge GmbH zur Betreuung des Regionalbudgets für die AktivRegion Südliches Nordfriesland e.V. zu.

Der Finanzierungsanteil der Stadt Tönning beträgt entsprechend des Bevölkerungsschlüssels von 8 % 1428,00 Euro jährlich und wird erstmalig im Haushalt 2023 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

14. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021

Der Rechnungsprüfungsausschuss und der Finanzausschuss haben sich in ihren Sitzungen mit dem Jahresabschluss 2021 beschäftigt und sind zu einem positiven Ergebnis gekommen. Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt den Jahresabschluss 2021 in der vorliegenden Fassung.

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 3.375.866,24 Euro wird im Folgejahr in die Bilanzposition „vorgetragener Fehlbetrag“ umgebucht. Dieser beläuft sich dann auf 1.969.210,27 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

15. Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2021

Der Rechnungsprüfungsausschuss sowie der Finanzausschuss haben sich mit diesem Thema beschäftigt. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.168.067,94 € sowie den über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 1.057.844,96 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

16. Beratung und Beschlussfassung zur Entwicklung von Spiel- und Bolzplätzen im Bereich der Stadt Tönning

Mit dem Thema Bestand und Erhaltungsaufwand von Spielplätzen im Stadtgebiet hat sich der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss auseinandergesetzt. Zu dem in der Sitzung gefassten Empfehlungsbeschluss ergibt sich keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, dass für die Um- bzw. Neugestaltung der Spiel- und Bolzplätze eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Stadtvertreter Helge Prielipp gebildet werden soll. Es sollen ortsansässige Familien angesprochen werden, die aktiv an der Umgestaltung mitwirken und teilnehmen wollen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

17. Bebauungsplan Nr. 39 der Stadt Tönning „Katinger Landstraße“ für das Gebiet südlich der Katinger Landstraße, westlich des Nydamweges und der Wikingerstraße, nördlich der

Lehnsmann-Siercks-Straße und der Rathmann-Tetens-Straße sowie östlich des Störtebekerweges, umfassend die Flurstücke 322 und 323 der Flur 5 in der Gemarkung Tönning: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Herr Stadtvertreter Jacob Peters, Vorsitzender des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses teilt mit, dass der Ausschuss einstimmig der Stadtvertretung diese Beschlussfassung empfohlen hat. Es ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 39 für das Gebiet südlich der Katinger Landstraße, westlich des Nydamweges und der Wikingerstraße, nördlich der Lehnsmann-Siercks-Straße und der Rathmann-Tetens-Straße sowie östlich des Störtebekerweges, umfassend die Flurstücke 322 und 323 der Flur 5 in der Gemarkung Tönning und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

18. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung eines kommunalen Wärme- und Kälteplanes nach dem Energiewende- und Klimaschutzgesetz (EWKG) für die Stadt Tönning

Zu diesem Thema wurde ebenfalls bereits im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beraten. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Aufstellung eines kommunalen Wärme- und Kälteplanes für die Stadt Tönning. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Erstellung des Planes erforderlichen Planungsleistungen spätestens im März 2023 auszuschreiben. Die Öffentlichkeit ist in geeigneter Weise an der Erstellung des Planes zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

19. Beratung und Beschlussfassung zum Durchführungsvertrag gemäß § 12 Absatz 1 Bau-gesetzbuch zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 37 „Ferienhaussiedlung Ka-ting“ der Stadt Tönning

Über diesen Tagesordnungspunkt wurde im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss bera-ten. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Durchführungsvertrag zum B-Plan Nr. 37 „Ferienhaus-siedlung Kating“ in der Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

20. 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Tönning für das Gebiet im Ortsteil Kating nördlich der Straße „Am Deich“ bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Be-bauung „Dorfstraße“ Hausnummern 13 und 15;
a) Aufhebung des Abwägungsbeschlusses sowie des abschließenden Beschlusses vom 06.10.2022
b) Abwägungsbeschluss und abschließender Beschluss

Auch über diesen Tagesordnungspunkt wurde im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beraten. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Aufhebung Abwägungsbeschluss und abschließender Beschluss

Der Abwägungsbeschluss sowie der abschließende Beschluss zur 22. Änderung des Flä-chennutzungsplanes der Stadt Tönning vom 06.10.2022 werden aufgehoben.

Erneuter Abwägungsbeschluss und abschließender Beschluss

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 22. Änderung des F-Plans abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung mit folgenden Ergebnissen ge-prüft:
 - a) Berücksichtigt wird die Stellungnahme des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration, Abt. Landesplanung und ländliche Räume vom 11.01.2022.
 - b) Teilweise berücksichtigt wird die Stellungnahme des Deich- und Hauptsielverbandes vom 28.04.2022 (Ifd. Nr. 13 TÖB)
 - c) Nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen
 - Beteiligung Träger öffentlicher Belange und sonstiger Behörden nach § 4 Ab-satz 2 BauGB
 - des Kreises Nordfriesland vom 16.05.2022 (Ifd. Nr. 3),

- des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, Referat Straßenbau vom 10.05.2022 (Ifd. Nr. 16)
- des Landesamtes für Denkmalpflege vom 20.05.2022 (Ifd. Nr. 18)
- der AG-29 vom 13.05.2022 (Ifd. Nr. 20)
- Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 2 BauGB
- der Privat 1 vom 25.03.2022
- der Privat 2 vom 31.03.2022
- der Privat 3 vom 22.04.2022 und 02.12.2022
- der Privat 4 vom 04.05.2022
- der Privat 5 vom 09.05.2022
- der Privat 6 vom 27.11.2022

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

21. B-Plan Nr. 37 „Ferienhaussiedlung Kating“ der Stadt Tönning für das Gebiet im Ortsteil Kating nördlich der Straße „Am Deich“ bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Bebauung „Dorfstraße“ Hausnummern 13 und 15 nach § 10 BauGB: Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss

Auch hier hat der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beraten; es ergeben sich keine Wortmeldungen:

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B-Plans Nr. 37 "Ferienhaussiedlung Kating" der Stadt Tönning für das Gebiet im Ortsteil Kating nördlich der Straße "Am Deich" bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Bebauung "Dorfstraße" abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen
 - des Archäologischen Landesamtes Schleswig-Holstein vom 12.04. und 14.10.2022 (Ifd. Nr. 1 TÖB)
 - des Deich- und Hauptsielverbandes vom 28.04. und 24.10.2022 (Ifd. Nr. 13 TÖB)
 - des Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein vom 03.11.2022 (Ifd. Nr. 16a TÖB)
 - des Kreises Nordfriesland, Fachdienst Klimaschutz und nachhaltige Raumentwicklung, vom 16.05. und 17.11.2022 (Ifd. Nr. 3 TÖB)

- des Kreises Nordfriesland, Brandschutzdienststelle, vom 16.05.2022 (Ifd. Nr. 3 TÖB)
 - des Landesamtes für Denkmalpflege vom 20.05.2022 (Ifd. Nr. 18 TÖB)
 - der AG-29 vom 13.05.2022 (Ifd. Nr. 20 TÖB)
- b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen
- des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration, Abt. Landesplanung und ländliche Räume IV 6, vom 11.01. und 31.05.2022 (Ziele der Raumordnung)
 - des Kreises Nordfriesland, Untere Denkmalschutzbehörde, vom 21.11.2022 (Ifd. Nr. 3 TÖB)
 - des Kreises Nordfriesland, Untere Naturschutzbehörde, vom 16.05. und 17.11.2022 (Ifd. Nr. 3 TÖB)
 - des Kreises Nordfriesland, Untere Bauaufsichtsbehörde, vom 16.05. und 17.11.2022 (Ifd. Nr. 3 TÖB)
 - des Landesamtes für Denkmalpflege vom 22.11.2022 (Ifd. Nr. 18 TÖB)
 - der Freiwilligen Feuerwehr Tönning vom 21.10.2022 (Ifd. Nr. 22 TÖB)
- c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen
- von Privat 1 vom 25.03.2022 (Ifd. Nr. 1 Öffentlichkeit)
 - von Privat 2 vom 31.03.2022 (Ifd. Nr. 2 Öffentlichkeit)
 - von Privat 3 vom 22.04. und 04.12.2022, gleichlautend (Ifd. Nr. 3 Öffentlichkeit)
 - von Privat 4 vom 04.05.2022 (Ifd. Nr. 4 Öffentlichkeit)
 - von Privat 5 vom 09.05. und 30.11.2022 (Ifd. Nr. 5 Öffentlichkeit)
 - von Bürger 06 vom 19.07.2021 und 27.11.2022

Die übrigen Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen. Der beauftragte Planer wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den B-Plan Nr. 37 "Ferienhaussiedlung Kating" der Stadt Tönning für das Gebiet im Ortsteil Kating nördlich der Straße "Am Deich" bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Bebauung "Dorfstraße", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Plans durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.toenning.de eingestellt und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

22.1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 „Erweiterung Gewerbegebiet West“; Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss

Der Bau-, Umwelt und Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung über diese Thematik beraten; es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des B-Plans abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) Berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Kreis Nordfriesland vom 22.11.2022 (TÖB lfd. Nr. 13)
 - b) Teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - keine
 - c) Nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport vom 14.07.2022 bzw. 29.11.2022 (Ziele der Raumordnung)

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung die 1. Änderung des B-Plans Nr. 26 „Erweiterung Gewerbegebiet West“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss der 1. Änderung des B-Planes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die rechtskräftige 1. Änderung des Bebauungsplans und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.toening.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

23. Beratung und Beschlussfassung zur städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Innenstadt“; Maßnahmenplan 2023 mit Erläuterungen

Der Bau-, Umwelt und Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung über diese Thematik beraten; es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Maßnahmenplan mit Erläuterungsbericht zur städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Innenstadt“ in der Fassung der Vorlage durch den Sanierungsträger. Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss wird ermächtigt, über das Verfahren zur

Durchführung eines freiraumplanerischen Wettbewerbs zur Neugestaltung des Marktplatzes und des Schlossparks sowie zum Gestaltungshandbuch für das Sanierungsgebiet zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

24. Anregungen und Beschwerden

Anregungen und Beschwerden liegen nicht vor.

25. Aktuelle Fragestunde

Seitens der anwesenden Stadtvertreterin und Stadtvertreter werden keine Fragen gestellt.

26. Anträge und Eingaben

26.1 Antrag der AWT-Fraktion: Schwellen und Findlinge am Badestrand

Nachdem Herr Diekmann den Antrag der AWT-Fraktion verlesen hat, ergibt sich eine rege Diskussion, wie eine gute Lösung für alle Nutzer dieses Weges aussehen könnte. Frau Klömmer gibt den Hinweis, dass das Aufstellen von Schildern mit dem LKN abzustimmen ist, was Zeit in Anspruch nehmen könnte.

Letztendlich wird der Vorschlag von Herrn Halupka, dem sich die AWT-Fraktion inhaltlich anschließt, zur Abstimmung gestellt:

Beschluss:

- a) Die derzeitigen Hindernisse für die Radfahrer sollen demontiert werden.
- b) Es sollen Schilder mit der Beschriftung „Fahrradfahrer absteigen“ im Bereich ab dem Wasserspielplatz bis vor den Volleyballplatz installiert werden.
- c) Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss soll sich im Frühjahr 2023 erneut mit diesem Thema befassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	keine

26.2 Antrag der AWT-Fraktion: Ortsbeirat Olversum

Herr Hansen verliest den Antrag der AWT-Fraktion, mit dem Inhalt, dass für den Ortsteil Olversum ein eigener Ortsbeirat gebildet werden sollte. In der folgenden Diskussion wird darauf hingewiesen, dass hierfür die Hauptsatzung der Stadt Tönning geändert werden müsse und aufgrund der bereits jetzt großen Auslastung der Verwaltung hierfür keine Kapazitäten gesehen werden. Mehrere Stadtvertreter plädieren dafür, dass erst Personen benannt werden sollten, die zur Mitarbeit in diesem Beirat bereit wären, damit nicht die Satzung geändert wird und sich später keine Mitglieder für den Beirat finden.

Beschluss:

Im Ortsteil Olversum der Stadt Tönning wird ein Ortsbeirat gebildet.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung:	17
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	2

Somit ist der Antrag der AWT-Fraktion abgelehnt.

26.3 Antrag der AWT-Fraktion: Mängelmelder auf der Homepage der Stadt Tönning

Herr Hansen verliest den Antrag der AWT-Fraktion, wonach bei dem Mängelmelder auf der Homepage der Stadt Tönning gemeldete Mängel sichtbar und der aktuelle Sachstand dargestellt werden sollte.

Frau Klömmer teilt mit, dass in den letzten 9 Monaten 53 Mängel über den Mängelmelder eingegangen sind. Die meldenden Personen bekommen eine Rückmeldung vom Bauhof oder aus der Verwaltung über den Eingang und den weiteren Weg dieser Meldung.

In der folgenden Diskussion stellt sich heraus, dass das Veröffentlichen der Meldungen sich nachteilig auswirken kann und Anforderungen des Datenschutzes zu beachten wären. Entsprechende EDV-Programme kosten ca. 2.500 Euro. Die Mehrheit der Anwesenden sieht hier keinen Änderungsbedarf, der jetzige Mängelmelder sei mit einigen Optimierungen in der Kommunikation gut und ausreichend.

Herr Glück zieht den Antrag namens der AWT-Fraktion zurück.

Um 20.35 Uhr schließt Herr Diekmann den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung; er verabschiedet die Gäste, wünscht allen friedvolle Weihnachten und einen guten Heimweg.

Gelesen und genehmigt

Bürgervorsteher

Protokollführerin